

Dr. W. Strecker, Privatdozent für Chemie an der Universität Greifswald, wurde der Titel Professor verliehen.

Fabrikbesitzer Dr. A. v. Weinberg-Frankfurt a. M. wurde zum ordentlichen Ehrenmitglied des dortigen Kgl. Instituts für experimentelle Therapie ernannt.

Dr. E. Asbrand schied aus der Firma Rudolf Heinz, Technisches Bureau für chemische Industrie G. m. b. H., aus zwecks Gründung eines eigenen technischen Büros in Hannover-Linden.

Dr. C. Gemoll und Dr. A. Kirchner errichteten in Mannheim unter der Firma „Dr. Gemoll & Dr. Kirchner“ ein Chemisch-technisches und Untersuchungslaboratorium.

Zum assitant Prof. für Bergwesen und Metallurgie an der University Wisconsin in Madison, Wisc., wurde F. T. Harvard in Helena, Mont., ernannt.

Der bisherige Abteilungsvorsteher für pharmazeutische Chemie am chemischen Universitätsinstitut zu Gießen, Privatdozent Dr. O. Keller, ist als Privatdozent für Chemie, speziell pharmazeutische und Nahrungsmittelchemie, von der Universität Marburg übernommen und zum Abteilungsvorsteher am pharmazeutisch-chemischen Institut ernannt worden; er tritt hier an Stelle des nach Königsberg i. Pr. übersiedelnden Prof. Dr. Erwin Rupp (s. S. 1433).

Als Geschäftsleiter der von der Chemischen Fabrik Goldschmieden käuflich erworbenen Fabrik in Trotha (s. S. 2167) sind bestellt worden: Dr. Kretschmar, bisheriger Betriebsleiter der Chemischen Fabrik Trotha, und E. Presser, bisheriger Leiter der Filiale Morl der Chemischen Fabrik Goldschmieden.

Zum ständigen Mitarbeiter bei der Kaiserl. Normaleichungskommission wurde Dr. W. Lanza rath ernannt.

In Heidelberg habilitierte sich für Physik Dr. K. Ramsauer.

Zum Vorstände der städtischen Untersuchungsanstalt für Nahrungs- und Genußmittel in Fürth i. B., welche mit der Realschule verbunden ist, wurde an Stelle des in den Ruhestand getretenen Studienrates Dr. Langhans der neuernannte Rektor der Realschule Prof. Dr. Zwanziger ernannt.

Dr. phil. E. Bauer ist aus der Firma Dr. Bauer & Ursin, Fabrik feinsten Fruchtesenzen, giftfreier Farben und ätherischer Öle, Leipzig, ausgeschieden. Die Firma lautet künftig Wilhelm Ursin.

Die Feier seiner 25jährigen Tätigkeit als Universitätsprofessor beging am 1./11. der Physiker Geh. Regierungsrat Dr. phil. Holtz, Greifswald.

Am 15./10. beging der Heidelberger Hygieniker o. Prof. Dr. F. Knauß sein goldenes Doktorjubiläum. Prof. Knauß ist mit Beginn des Semesters von seinem Lehramt zurückgetreten, wird jedoch seine Vorlesung über gerichtliche Medizin auch im kommenden Semester halten. Der an Stelle Knaußs nach Heidelberg berufene Professor Dr. H. Kossel-Gießen wird sein Lehramt erst zu Ostern nächsten Jahres antreten. (Vgl. S. 2069.)

Der Direktor des landwirtschaftlichen Instituts der Universität Halle a. S., Exz. J. Kühn,

tritt wegen hohen Alters in den Ruhestand. An seine Stelle tritt Geh. Rat Prof. Wohltmann.

Der in Stuttgart im Ruhestand lebende frühere langjährige o. Prof. der Landwirtschaft an der Tübinger Universität Dr. J. v. Lee mann feierte am 26./10. seinen 70. Geburtstag.

Am 5./11. begeht Dir. Dr. K. Zschey das 25jährige Jubiläum seiner verdienstvollen Tätigkeit als Leiter der Zuckerfabrik Biendorf.

In Halle a. S. starb der Chemiker A. Driedger.

Oberbergrat J. F. Bischoff, langjähriges Mitglied unseres Vereins, starb zu Schneeberg i. S. im 72. Lebensjahre.

J. D. Gilman, Chef der Drogengroßhandlung Gilman Brothers in Boston, starb am 3./10. im Alter von 87 Jahren. Er ist seit 1865 im Drogengeschäft tätig gewesen.

In Essen starb am 24./10. der Geh. Bergrat Emil Krabler, der lange Jahre Vorsitzender des Bergbaulichen Vereins war und sich um die Entwicklung des rheinisch-westfälischen Bergbaues große Verdienste erworben hat.

In Charlottenburg starb Dr. E. Meyer, Privatdozent in der Abteilung für Maschineningenieurwesen an der dortigen Technischen Hochschule.

W. M. Seaby, Prof. am California College of Pharmacy, einer der bedeutendsten amerikanischen Pharmazeuten, ist am 8./10. gestorben. Er war in der Nähe von London i. J. 1835 geboren und seit 1886 in San Franzisko ansässig, wo die von ihm betriebene Apotheke durch das Erdbeben 1906 vollständig zerstört wurde. Von 1892—1894 gab er den „Pacific Druggist“ heraus, seit 1907 den „Pacific Pharmacist“. Die Am. Pharmaceutical Association erwählte ihn i. J. 1907 zu ihrem Präsidenten.

Eingelaufene Bücher.

Friedheim, C. Gmelin-Krauts Handbuch d. anorganischen Chemie. 7. gänzl. umgearb. Aufl. unter Mitwirk. hervorragender Fachgenossen, Lieferungen 74—107, à M 3.—, Subskriptionspreis M 1,80. Heidelberg, C. Winters Universitätsbuchhandlung 1908.

Heinemann, B. Die wirtschaftl. u. soziale Entwicklung d. deutschen Ziegelindustrie unter dem Einfluß d. Technik. (Techn.-volkswirtschaftl. Monographien. Hrg. v. Prof. Dr. L. Sinzheimer, Bd. VI.) Leipzig, Dr. W. Klinkhardt 1909. Geh. M 3.50; geb. M. 4.50

Schaefer, Fr. Die volkswirtschaftl. Bedeutung d. techn. Entwicklung in d. Papierfabrikation. (Techn.-volkswirtschaftl. Monographien, hrg. Prof. Dr. L. Sinzheimer, Bd. IX.) Leipzig, Dr. W. Klinkhardt 1909.

Geh. M 7.—; geb. M 8.—

Bücherbesprechungen.

Jahresbericht über die Untersuchungen und Fortschritte auf dem Gesamtgebiete der Zuckerfabrikation. Begründet von Dr. K. Stammer. Herausgegeben von Dr. Joh. Bock. 48. Jahrgang 1908. Mit 12 eingedruckten Abbildungen und 5 Kurventafeln. Braunschweig, Druck und Verlag von Friedrich Vieweg & Sohn, 1909. Geh. M 15.—; geb. M 16.—

In erster Linie werden sich natürlich unsere im